

# TORSTEN RIEMANN

Gitarre, Klavier, Akkordeon, Gesang

## „DOCH ES GIBT SIE IMMER NOCH“

*„Doch es gibt sie immer noch, die Gemälde von Van Gogh,  
den Bolero von Ravel und die Lieder von Jaques Brel.  
Ludwigs 9. Sinfonie. Heinrich Heines Poesie.  
Hand aufs Herz, es bleibt dabei: Die Gedanken, die sind frei.“*

In Zeiten der großen Lebensabsagen singt der Komponist, Texter und Musiker Torsten Riemann vom Leben, mit all seinen Gründen und Abgründen, von Sehnsucht nach menschlicher Nähe und vor allem appelliert er an jeden Einzelnen, seinen aufrechten Gang nicht zu verlieren. Es werden freche, teils kabarettistische, aber immer wieder auch nachdenkliche und zarte Töne zu hören sein.

Riemanns Stimme singt, flüstert und schreit sich in die Seelen seiner Zuhörer. Auf der Bühne entwickelt er beim ständigen Wechsel zwischen Klavier, Akkordeon und Gitarre jene unbändige Energie, die auch seine Lieder ausstrahlen. Er beherrscht Balladen genauso wie Salsa, Tango oder Rock'n'Roll.

Riemann bereiste und besang im Auftrag des Goethe-Instituts zahlreiche Länder (in ungeordneter Reihenfolge): Kasachstan, Kirgisistan, Belarus, Tschechien, Ungarn, Kroatien, Bosnien, Lettland, Litauen, Estland, Bulgarien, Marokko und Algerien.

*"Riemann fängt das Publikum mit seiner Leidenschaftlichkeit ein, nimmt es für sich ein, ohne ihm nach dem Mund zu reden. Liebevoll und warm malt er Situationen und Menschen seiner Lieder aus, ohne einzulullen."* Märkische Allgemeine Zeitung

Singen ist für Riemann Lust am Dasein und trotzige Aufforderung zugleich. Er nimmt sich das Recht heraus, seine Lieder zu leben und das hört man diesen Liedern an.

Lassen auch Sie sich von diesem Songpoeten verzaubern!

[www.TorstenRiemann.de](http://www.TorstenRiemann.de)